

ORTSGEMEINDE FIERSBACH

Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 15. Februar 2017

Zunächst befasste sich der Rat mit der Neugestaltung der Beetflächen am Dorfplatz. Diese sollen im Auftrag des Fördervereins erneuert werden. Hierzu wurden drei Vergleichsangebote eingeholt. Die Kosten laut Angebot des günstigsten Bieters belaufen sich auf 3.353,72 €. Der Rat beschloss einstimmig, dass sich die Ortsgemeinde an den Kosten mit 50%, max. 2.000 €, beteiligt.

Unter Tagesordnungspunkt 2 wurde über die Situation des Öffentlichen Personen-Nahverkehrs diskutiert. Gesprächsgrundlage war ein erster Entwurf einer Eingabe mit dem Ziel, mittels einer Buslinie durch das Mehrbachtal in den Hauptverkehrszeiten mit Anbindung an die Regional- und S-Bahnlinien am Bahnhof Eitorf eine Verbesserung für den Berufspendlerverkehr zu erzielen. Darüber hinaus wurde sich für eine weitere Übernahme der Beförderungskosten zu „kreisfremden“ Schulen für die ab dem Schuljahr 2017/2018 neu angemeldeten Schülerinnen und Schüler bis zu der Höhe der Kosten, die beim Transport nach Altenkirchen entstehen würden, ausgesprochen. Der Vorsitzende wurde beauftragt, den Entwurf mit den benachbarten Ortsgemeinden abzustimmen.

Im Anschluss sprach der Rat über die in 2017 geplanten Aktivitäten und Termine. Unter anderem sind geplant:

- Die Zusammenkunft des Arbeitskreises Chronik soll zeitnah organisiert werden. Die Koordination des Arbeitskreises wird Ratsmitglied Klaus Käfer zukünftig übernehmen.
- Als Dorfausflug soll in diesem Jahr wieder eine gemeinsame Veranstaltung aller Altersgruppen erfolgen. Ziel soll die Zeche Zollverein in Essen sein. Dort werden Attraktionen für alle Altersgruppen angeboten. Als Abschluss der Veranstaltung soll dann wieder ein gemeinsames Grillen für alle Bürgerinnen und Bürger auf dem Dorfplatz stattfinden. Als Termin wurde der 24.06. festgelegt.
- Das Kinderzelteln findet am 11.08. statt. Die Organisation wird wieder Achim Boot übernehmen.
- Für die Kinderferienfreizeit gibt es noch keine konkrete Terminplanung. Hier erfolgt eine enge Abstimmung mit der Nachbargemeinde Hirz-Maulsbach.
- Der Senioren-Kaffee wird am 05.08 angeboten. Die Altersgrenze soll auf 65 Jahre herabgesetzt werden.
- Die Seniorenfeier mit dem Schützenverein Maulsbach findet am 02.12. statt.
- Zusätzlich soll ein Besuch der Birkenhof-Brennerei angeboten werden. Ratsmitglied Nadja Steffen wird dies organisieren.

Beim nachfolgenden Tagesordnungspunkt informierte der Vorsitzende über folgende Punkte:

- Für den Glascontainer-Stellplatz werden Gebühren in Höhe von 642,73 € gezahlt.
- Der Alarm- und Einsatzplan bei Stromausfall in der Verbandsgemeinde liegt vor und wurde an der Info-Tafel ausgehängt.
- Bezüglich der unterirdischen Verlegung der DSL-Leitung Richtung Mehren wurden Gespräche mit der Verwaltung und der Telekom geführt. Als Ergebnis ist festzuhalten, dass die Kosten für diese Maßnahme aufgrund fehlender Beteiligung

der Deutschen Telekom die geplante Investitionshöhe deutlich übersteigen. Der Vorsitzende schlug daher vor, diese Maßnahme zunächst aus der Investitionsplanung der Ortsgemeinde wieder herauszunehmen. Der Rat war nach kurzer Diskussion einstimmig der Meinung, dass von dieser Maßnahme zunächst Abstand genommen wird. Sollten sich grundsätzliche Änderungen durch bauliche Aktivitäten in den Nachbargemeinden ergeben, soll das Thema evtl. wieder aufgegriffen werden.

- Aus der Bundesintegrationspauschale für den Kreis Altenkirchen entfallen auf die Ortsgemeinde Fiersbach 979,80 €.
- Die Einladung zum Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ wurde vom Vorsitzenden vorgestellt und zur Diskussion gestellt, ob sich die Ortsgemeinde Fiersbach daran beteiligen soll. Nach kurzer Diskussion wurde einstimmig festgestellt, dass aufgrund der Vielzahl der geplanten Aktivitäten im Jahr 2017, von einer Teilnahme abgesehen wird.
- Die jährliche Häckselaktion findet am 30. und 31. März statt.
- Die Einladung zum Regionalforum Energiewende und Klimaschutz im Westerwald wurde bekannt gegeben. Über eine Teilnahme wird ggf. noch entschieden.
- Die Einladung zum Stadtfest in Altenkirchen am 6. und 7. Mai wurde dem Rat zur Kenntnis gegeben. Der Rat war einstimmig der Meinung, die Ortsgemeinde nicht auf dem Fest zu präsentieren.

Unter Punkt Verschiedenes wurde vereinbart, die Regeneinläufe am 25.02. in Eigenleistung zu säubern.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wurden keine Fragen gestellt.